

Chaos an Pfingsten: Stau, Hitze und Unwetter bedrohen Reisende!

Erfahren Sie alles über das Pfingstwochenende 2025 in Bregenz: Staus, Wetter, Reiseziele und Verkehrsprognosen für Reisende.



Bregenz, Österreich - Das Pfingstwochenende vom 6. bis 8. Juni 2025 verspricht eine wahre Reiseprobe für Autofahrer in Österreich und darüber hinaus. Ein dichtes Verkehrsaufkommen ist vor allem in Bayern und Baden-Württemberg zu erwarten, wo die Pfingstferien beginnen. Besonders stark ist mit Staus an den Freitagen und Samstagen zu rechnen, sodass Reisende hier ein gutes Händchen bei der Planung benötigen werden.

Wie der Bericht von 5min.at zeigt, sind die beliebten Stau-Hotspots die Autobahnen A10 (Tauernautobahn), A9 (Pyhrn Autobahn) und A13 (Brennerautobahn). Schon ab Freitagnachmittag könnte es an den Stadtausfahrten voll werden und die Blockabfertigungen auf der Tauernautobahn bei

Werfen in der Vergangenheit führten bereits zu Staus von bis zu 28 Kilometern. Zu diesen Herausforderungen kommt noch das prognostizierte wechselhafte Wetter mit einer Gewittergefahr, insbesondere am Samstagabend, und einer Abkühlung am Sonntag, die es zusätzlich kompliziert macht.

Tipps zur Stauvermeidung

Um den Stau-Ängsten entgegenzuwirken, raten Experten, Zugreisen mit Reservierungen in Betracht zu ziehen, sowie die Fahrtzeiten zu variieren. Die Rückreise am Montagmittag bis Dienstagabend könnte ebenfalls zur Geduld herausfordern, da erneut mit Staus an den Grenzübergängen zu rechnen ist. Diese sind vor allem Salzburg-Walserberg, Kufstein-Kiefersfelden, Suben und Nickelsdorf.

Zusätzlich kündigte der Innenminister verstärkte Polizeikontrollen an, insbesondere gegen Raser und Alkoholsünder. Auf den Inntal- und Brennerautobahnen gilt zudem ein Fahrverbot für Lkw über 7,5 Tonnen von 7:00 bis 15:00 Uhr. Mobilität wird also auch hier zum Thema der Woche.

Stauprognosen über die Grenzen hinweg

Ein Blick über die Grenzen zeigt, dass der ADAC ebenfalls mit erheblichen Staus auf den Autobahnen in Deutschland rechnet. Die Staugefahr ist besonders hoch am Freitag, den 6. Juni, und Montag, den 9. Juni, mit möglichen Staus auch am Samstagvormittag und Dienstag, den 10. Juni. Ein Highlight ist der Pfingstsonntag, der als der beste Reisetag gilt, was ebenfalls eine Überlegung wert ist.

Vor allem Autofahrer aus Bundesländern mit verlängertem Pfingst-Wochenende, wie Mecklenburg-Vorpommern und Bremen, sind auf allen Straßen unterwegs. Die traditionellen Reiseziele in Richtung Alpen, Nord- und Ostsee könnten auch den urlaubsreifen Reisenden aus Österreich zugutkommen, und die Verstopfungen auf den AB-Strecken zu diesen Regionen sind

vorprogrammiert.

Die betroffenen Strecken, besonders auf der A1, A2, A3, A4, A5 bis hin zur A99, könnten Reisende in Geduld üben müssen. Baustellen, etwa auf der Brenner- und Tauernautobahn in Österreich, tragen ihr Übriges zur Misere bei. Glücklicherweise gibt es Maßnahmen wie die Bildung einer Rettungsgasse, die die Situation entschärfen können, wobei Nichteinhaltung mit hohen Bußgeldern bestraft wird.

Für alle Reisenden gilt also: Ausreichend Zeit planen, die Nerven behalten und mit einem kühlen Kopf auch auf die Wetterbedingungen achten, um unbeschadet ins Ziele zu kommen.

Mehr Details zu den Verkehrsprognosen und möglichen Stauhaltestellen finden Sie in den Berichten bei **5min.at**, **ADAC** und **AutoGazette**.

Details	
Ort	Bregenz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.adac.de• autogazette.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at